



Der Antrag ist per E-Mail einzureichen bei der:

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
Standort Wiesbaden
538200 Wachstum und Beschäftigung / EFRE
Gustav-Stresemann-Ring 9
65189 Wiesbaden

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Förderprogramm Distr@
des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation in der**

Förderlinie 4B „Wachstum von digitalen Start-ups“

nach den Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung digitaler Technologien und Innovationen
vom 01. Januar 2024 (StAnz. 01/2024)

1. Antragsteller

Name des Unternehmens	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Wirtschafts- oder Steuer - ID	
Rechtsform	
Organisation / Institution	
Landkreis	

1.2 Hauptansprechpartner für den Vorhabenzeitraum

Name	
E-Mail	
Telefon / Fax	
Mobiltelefon	
Organisationseinheit / Abteilung	
Funktion	

1.3 Bankverbindung

IBAN	DE
BIC	
Kreditinstitut	
Kontoinhaber	

1.4 Investitionsort (Adresse)

Durchführungsort (sollte dieser identisch sein mit der Postanschrift bitte „Postanschrift“ in das erste Feld eintragen)

Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Landkreis	

1.5 Betriebsstätte

Alter der Betriebsstätte			
Anzahl Mitarbeiter			
Die Betriebsstätte bzw. Einrichtung befindet sich in Hessen?	☐ Ja	☐ Nein	

1.6 Weitere Angaben zum Antragsteller

Beim Antragsteller handelt es sich um ein:

Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft / Start-up
--

Bitte treffen Sie eine Zuordnung zum Wirtschaftszweig:

Wählen Sie ein Element aus.

2. Angaben zum Vorhaben

Bezeichnung des Vorhabens (max. 120 Zeichen)
--

Kurzbeschreibung des Vorhabens

(Bitte fügen Sie eine allgemein verständliche Darstellung des Vorhabens ein, die auch veröffentlicht werden kann.
Max. 1.500 Zeichen.)

2.1 Zeitliche Durchführung

Geplanter Beginn des Vorhabens

Geplantes Ende des Vorhabens

3. Finanzierung des Gesamtvorhabens

Bitte Euro genau beantragen.

Die Summe unter 3.1 muss der Summe unter 3.2 entsprechen.

Abweichungen zur Projektbeschreibung sind in einer Anlage darzulegen.

Bitte reichen Sie als Anlage eine Aufschlüsselung der Personalausgaben nach Monaten ein, bevorzugt als Excel-Datei.

3.1 Ausgabenplan

Förderfähige Ausgaben	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	Gesamt EUR
Personalausgaben				
- direkte Personalausgaben				
- Gemeinkostenpauschale				

3.2 Finanzierungsplan

Finanzierungsplan	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	Gesamt EUR
Private Mittel / Eigenmittel				
Öffentliche Mittel				
- Bundesmittel				
- sonstige Landesmittel oder Kommunale Mittel				
- Sonstige öffentliche Mittel				
Beantragter Distr@l-Zuschuss des Landes Hessen				
Gesamt				

Abzüglich projektbezogener Einnahmen innerhalb des unter 2.1 genannten Zeitraumes.
Wenn keine Einnahmen, bitte „0“ angeben.

Einnahmen / Erlöse				
--------------------	--	--	--	--

4. Beihilfe

Bitte beziehen Sie sich auf den letzten Jahresabschluss.

Gründungsjahr:

Mitarbeiter:

Jahresumsatz:

Bilanzsumme:

EBIT/Betriebs-
ergebnis

Jahresabschluss
vom:

5. Erklärungen

☐	Mir/uns ist bekannt, dass auf die Gewährung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht.
☐	Mir/uns ist bekannt, dass erst nach Rechtswirksamkeit eines Bewilligungsbescheides mit dem Vorhaben begonnen werden darf. Dies gilt auch für den Kauf von Materialien oder für die Auftragsvergabe. Ein vorzeitiger Beginn ohne vorherige schriftliche Zustimmung schließt die Förderung des Vorhabens aus!
☐	Ich/wir versichern, dass die Gesamtfinanzierung des Vorhabens bei Gewährung der beantragten Landesförderung gesichert ist.
☐	Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass zur Prüfung des Antrages sowie im folgenden Förderverfahren weitere Sachverständige und Gutachter hinzugezogen werden können.
☐	Mir/uns ist auch bekannt, dass ich/wir nach § 3 Abs. 1 des Subventionsgesetzes verpflichtet bin/sind, der zuständigen Behörde/Bewilligungsstelle unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, der Weitergewährung, der Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung(en) entgegenstehen oder für die Rückforderung(en) erheblich sind.
☐	Mir/uns ist auch bekannt, dass die in diesem Antrag angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.
☐	Mir/uns ist auch bekannt, dass eine Entstellung oder Unterdrückung der in diesem Antrag anzugebenden Tatsachen ggf. als Betrug im Sinne des § 263 StGB strafbar ist.
☐	Mir/uns ist auch bekannt, dass nach § 4 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I, S. 2037) insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgebend ist.
☐	Mir/uns ist bekannt, dass ein Unternehmen, das einer Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und Ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt nicht nachgekommen ist, keine Einzelbeihilfen gewährt werden dürfen. Die einschlägigen Regelungen der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) werden eingehalten.
☐	Ich/wir versichern, dass sich das Unternehmen nicht in einem Insolvenzverfahren befindet bzw. nach deutschem Recht keine Voraussetzungen vorliegen, die die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens vorsehen.
☐	Ich/wir habe/haben die Inhalte des „Merkblattes zur Förderlinie 4B: Wachstum im digitalen Kontext“ beachtet.
☐	Mit der Antragstellung wird von mir/uns das mir/uns vorliegende Merkblatt „Datenschutzhinweise für Kunden und andere Betroffene“ der WIBank für Antragsteller, abrufbar unter https://www.wibank.de/dsgvo , von landes-, bundes- und EU-finanzierten Fördermaßnahmen und der darin enthaltenen Hinweise über meine/unsere Rechte -gültig ab 01.01.2021- ebenfalls anerkannt. Der Inhalt des Merkblatts wird damit Bestandteil dieses Antrags.

6. Einzureichende Unterlagen

Funktionsbeschreibung Personal (in PDF)	Wählen Sie ein Element aus.
Russland Selbsterklärung	Wählen Sie ein Element aus.
Erklärung über bereits erhaltene De-minimis-Beihilfen	Wählen Sie ein Element aus.
Detaillierte Darstellung der Rechtsform des Antragstellers (z.B. HReg-Auszug)	Wählen Sie ein Element aus.
Kostenaufstellung nach Monaten	Wählen Sie ein Element aus.
Einverständniserklärung unverschlüsselter E-Mailversand	Wählen Sie ein Element aus.
Weitere, ergänzende Unterlagen	Wählen Sie ein Element aus.

7. Antragstellung, Bestätigung und Unterschrift(en) d. Antragsteller(s)/-in

Hiermit bestätige ich, dass die Erklärungen des Antrags zur Kenntnis genommen wurden.

Der Antrag auf Gewährung einer Förderung für die vorstehend beschriebenen Vorhaben wird hiermit gestellt.

Ich/wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben:

(Ort, Datum)

(Stempel und rechtsverbindliche
Unterschrift des Antragstellers)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:	
Name der Bewilligungsstelle	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) Standort Wiesbaden - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
Komplette Anschrift	Gustav-Stresemann-Ring 9 65189 Wiesbaden Bitte verwenden Sie als Postadresse ausschließlich: Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale Kaiserleistraße 29-35 63067 Offenbach am Main Bitte verwenden Sie als E-Mail Adresse ausschließlich: distral@wibank.de

Ansprechpartnerinnen	Myriam Vonhausen +49 (0) 06 11 / 774 - 7355 (Telefon) +49 (0) 69 / 9132 - 8 - 7355 (Telefax) Jennifer Bauer +49 (0) 06 11 / 774 - 7152 (Telefon) +49 (0) 69 / 9132 - 8 - 7152 (Telefax) Martina Heun +49 (0) 06 11 / 774 - 7538 (Telefon) +49 (0) 69 / 9132 - 8 - 7538 (Telefax)
-----------------------------	--